

➔ Versorgungsmedien

Kennzahlen

Die gpaNRW misst die Wirtschaftlichkeit der Aufgabe mit folgenden Kennzahlen:

- Wärmeverbrauch je qm Bruttogrundfläche in kWh,
- Stromverbrauch je qm Bruttogrundfläche in kWh und
- Wasserverbrauch je qm Bruttogrundfläche in Liter.

Benchmarks

Benchmarks hat die gpaNRW für das Vergleichsjahr 2011 festgelegt:

- Wärmeverbrauch je qm Bruttogrundfläche: 90 kWh,
- Stromverbrauch je qm Bruttogrundfläche: 14 kWh und
- Wasserverbrauch je qm Bruttogrundfläche: 108 Liter.

Handlungsmöglichkeiten

- Energiewirtschaftlich relevante Informationen und Kompetenzen in einer Organisationseinheit zusammenführen und zu einem Energiemanagement ausbauen,
- strategische und operative Ziele zur Energiebewirtschaftung definieren (z. B. Klimaschutz, Energiestandards für Neubau-, Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen), dabei eine Prioritätenliste zur Modernisierung vorhandener (ggf. überalterter) Anlagen aufbauen und fortschreiben,
- Energieverbräuche und –kosten periodengerecht und unterjährig systematisch erfassen, überwachen und kennzahlenunterstützt auswerten,
- moderne Regeltechnik nutzen, z.B. Gebäudeleittechnik, Gebäudeautomatition wie „smart Home“-Technik, Sektorenbeleuchtung, durchflussmindernder „Aquastopp“ etc.,
- energetische Sanierungsmaßnahmen auf Basis von Wirtschaftlichkeitsberechnungen durchführen,
- strategische Belegungs- und Nutzungsregelungen treffen (z. B. außerschulische Nutzungen an wenigen Standorten bzw. in Gebäudeteilen konzentrieren) und
- Nutzer zur Energieeinsparung motivieren (z. B. durch Optimierungsanreize).

Gute Beispiele

Zukünftig finden Sie hier gute Beispiele aus der kommunalen Praxis.

Ansprechpartnerin

Stefanie Ohm

Prüfung und Beratung

m 01520/ 317 0148

e stefanie.ohm@gpa.nrw.de